Salzlandkreis

Finanzwesen mit der KDO

[26.06.2023] Einen Wechsel zur Kommunalen Datenverarbeitung Oldenburg (KDO) hat der Salzlandkreis vollzogen. Die Kommune will zusammen mit dem IT-Dienstleister ihr SAP-System auf ein neues Fundament stellen.

Der Salzlandkreis hat sich entschieden, gemeinsam mit der Kommunalen Datenverarbeitung Oldenburg (KDO) im Bereich Finanz-Management neue Wege zu gehen. Die rund 187.000 Einwohner zählende sachsen-anhaltische Kommune hat Ende 2022 beschlossen, ihr SAP-System auf ein neues Fundament zu stellen. Hierbei wird nach Angaben des IT-Dienstleisters das Template KDO-doppik&more auf SAP-Basis als Grundlage dienen. Anfang 2023 fand der Projekt-Kick-off statt. Dabei wurden unter anderem die Rahmenbedingungen für das Vorhaben abgesteckt und der Projektplan finalisiert. Der Salzlandkreis nutzt laut KDO-Angaben seit 2012 SAP im Finanzwesen und will nun ein völlig neues System nach dem Greenfield-Ansatz aufbauen. Dabei werden verschiedene Fachmodule wie Haushaltsplanung, Anlagenbuchhaltung, kommunale Bewirtschaftung und Budgetierung, Kasse und Zahlungsverkehr sowie Kosten- und Leistungsrechnung neu eingerichtet. Mit den Beraterinnen und Beratern der KDO werde in fachspezifischen Workshops beim Kunden das gewünschte Customizing festgelegt. Nach der Einrichtung des Systems folgten Testphasen, um bei Bedarf Anpassungen vorzunehmen. So wird das neue System nach KDO-Angaben in den kommenden Monaten für den geplanten Produktivstart Anfang 2024 vorbereitet. Eine besondere Herausforderung für die KDO-Beratenden bestehe darin, die landesrechtlichen Vorgaben im kommunalen Haushaltsrecht Sachsen-Anhalts im SAP-System abzubilden. Mit dem Projekt wechselt der Salzlandkreis zur KDO. Als nächster Schritt wird angestrebt, auf SAP S/4HANA zu migrieren. Torsten Lange, Projektleiter im Fachdienst Finanzen und Controlling beim Salzlandkreis, sagt: „Aufgrund der bisherigen Gespräche, der erfolgten Projektplanung und der ersten konkreten Termine, gehen wir zuversichtlich in die weiteren Aufgaben dieses Jahres. Mit dem neuen SAP-System vollziehen wir einen echten Neuanfang, können mit Altem aufräumen und sind zuversichtlich, gemeinsam mit der Projektexpertise der KDO, den Schritt auf S/4HANA erfolgreich zu bewältigen.“

(ba)

Stichwörter: Finanzwesen, KDO, Salzlandkreis, SAP S/4HANA